



193] Skizze zu einem Wohnzimmer, entworfen und ausgeführt von Kayfer & Grosheim, Architekten in Berlin (Kaminpartie).

und Schönheitsgefühl, unferer Illusionsluft und Symbolik, endlich unferer ästhetischen Dogmatik*) Genüge leistet. Wer sich die kleine Mühe gibt, über die Wechselwirkungen dieser beiden Arten von Funktionen bei jedem Stücke der Dekoration vollkommen klar zu werden, der ist auf dem besten Wege, das Geheimnis aller Kunst zu ergründen. Aber man hüte sich, dem einen oder andern Beweggrund den Vorrang vor allen übrigen einzuräumen: beide Reihen bilden gewissermaßen eine Kettenregel, aus der wir keinen Faktor herausnehmen können, ohne das Exempel zu zerstören.

DER FUSSBODEN. Er soll unferen Schritten und dem beweglichen Geschränk eine ebene, feste Unterlage darbieten; wenn er, wie bei uns im Norden, gleichzeitig ein schlechter Wärmeleiter sein soll, machen wir ihn am besten aus Holz. Sowohl für die Holz- als Steinkonstruktion verbietet sich eine allzu dünnschichtige eingelegte Arbeit (dort Furnitur und Intarsia, hier Inkruftation), weil die Tritte und Stöße und der Druck der Lasten die dünnen Auflagen abblättern

*) Ich kann diesen Gedankengang hier nicht weiter ausführen, empfehle ihn aber meinen Lesern angelegentlich; sie werden bald finden, daß alle diese Anforderungen verschiedener Natur sind. Die Triglyphe z. B. ist das *Symbol* des Balken- oder Trammenendes, gehört also dem Gebiete der Holzkonstruktion an; daß wir sie aber selbst in der Steinkonstruktion und deren Nachbildungen nur an der *dorischen* Ordnung und deren Abarten anwenden, das entspringt einem *Dogma*.